

179/227 1765 Februar 10., Lucelle

Schreiben von Niklaus Simon von Lenzburg an Beat Fidel Zurlauben betreffend dessen Stillschweigen

B Ritter von Lenzburg¹ teilt Marschall Zurlauben² mit, dass er sehr besorgt ist wegen dessen Stillschweigen. Er fragt sich, ob Zurlauben krank ist oder ob seine Briefe in dieser kritischen Zeit abgefangen worden sind. Er bittet Zurlauben um ein Lebenszeichen. Von Lenzburg lebt seit ungefähr sechs Wochen in dieser Abgeschiedenheit³, um sich von einem Kummer abzulenken, den ihn beinahe ins Grab gebracht hätte. Seine Heilung ist noch nicht eingetreten und wird es auch nie.

¹ Niklaus Simon von Lenzburg, Chevalier de Saint-Lazard.

² Beat Fidel Zurlauben. Er notiert, dieses Schreiben am 21. Februar beantwortet zu haben. – Laut Adresse hält er sich in Zug auf.

³ Im Kloster Lucelle.

AH 179, Bl. 473 und 475 (Bl. 474 existiert nicht) • Bl. 473^v und 475^r leer, 475^v nur Adresse mit Siegel.
Original, in französischer Sprache.
